



## Stadt- kulturbeauftragte

Wir stellen vor: **Kati Ballares**. Sie lebt in Scottsdale, Arizona, und arbeitet als Programmleitung für öffentliche Kunst – eine andere Bezeichnung für Kulturbeauftragte für Kunst in der Stadt. Bei ihrer Tätigkeit geht es darum, Kunst zu einer sinnvollen, alltäglichen Erfahrung für die Gesellschaft zu machen, etwa in Parks, auf Plätzen oder in städtischen Gebäuden. In der Schule mochte Kati besonders den Kunstunterricht, weil sie dort kreativ sein konnte. Jetzt hilft sie Kunstschaffenden, ihre Werke zu präsentieren und sorgt dafür, dass diese auch bei schlechten Wetterbedingungen immer gut aussehen.

**Katis Superkraft: Leuten gute Laune bringen!**



## Erfahre mehr über den Beruf „Kulturbeauftragte für Kunst im öffentlichen Raum“

### Was Kulturbeauftragte jeden Tag machen:

- Kunstinstallationen wie Wandbilder, Skulpturen und interaktive Bildschirme planen und organisieren
- mit Kunstschaffenden, Stadträten und der Gemeinde zusammenarbeiten, um Kunst im öffentlichen Raum zu verwirklichen
- Budgets, Zeitpläne und Genehmigungen verwalten, um Kunst zu fördern und auszustellen
- Workshops und Treffen organisieren, um die Gesellschaft in den Kunstprozess einzubeziehen

### Was machen Kulturbeauftragte für Kunst, um öffentliche Räume neu zu gestalten:

- kulturelle Identität und Kreativität in den öffentlichen Raum bringen
- dafür sorgen, dass Kunst im öffentlichen Raum das Gefühl vermittelt, dass sie für alle da ist
- Kunst als Gesprächsmittel nutzen und Menschen zu helfen, ein Gemeinschaftsgefühl zu entwickeln und in Kontakt zu kommen

### Welche MINT+ Kenntnisse brauchen Koordinator\*innen für Kunst im öffentlichen Raum?

Mathematik	Informatik	Naturwissenschaft	Kunst	Technik
Verstehen, welche Materialien und Umweltfaktoren dazu beitragen, dass Kunst länger hält	digitale Tools nutzen, um Projekte zu planen und mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren	Sicherstellen, dass große Kunstinstallationen sicher und ordnungsgemäß installiert sind	spannende Kunstprojekte fördern und organisieren, an denen alle Spaß haben	Budgets verwalten, die Größe von Kunstwerken bestimmen und festlegen, wo die Kunst installiert wird



# Landschafts-architekt

Wir stellen vor: **Andrew Joseph**. Er lebt in New York City und arbeitet als Landschaftsarchitekt. Das bedeutet, dass er alles Mögliche designt, was draußen ist – zum Beispiel Parks, Plätze und Straßen – Räume, in denen sich Menschen treffen, spielen und entspannen. Sein Job ist eine Mischung aus Wissenschaft und Kreativität. In der Schule interessierte sich Andrew besonders für Gestein, Geologie, Wind und Regen. Jetzt nutzt er dieses Wissen, um Außenbereiche zu entwerfen, die schön, nützlich und naturnah gestaltet sind.

**Andrews Superkraft:**  
Das Leben für andere besser machen.



## Erfahre mehr über den Beruf „Landschaftsarchitekt\*in“

### Was Landschaftsarchitekt\*innen jeden Tag machen

- das Erscheinungsbild von Außenbereichen in Städten gestalten
- die Flächen auf ihre Eignung, Sicherheit und Bebaubarkeit prüfen
- im Team mit Ingenieur\*innen und Planer\*innen an der Umsetzung großer Ideen arbeiten
- Wählen umweltfreundliche Materialien und Pflanzen, die für das jeweilige Umfeld geeignet sind

### Was machen Landschaftsarchitekt\*innen, um öffentliche Räume neu zu gestalten

- dafür sorgen, dass Außenbereiche schön werden und gut mit der Natur harmonieren
- Konzepte entwickeln, die widerstandsfähig gegen Hitze, Regen und andere Wetterbedingungen sind
- für Sicherheit, Schatten und einfache Zugänglichkeit sorgen, damit alle die Flächen genießen können

### Welche MINT+ Kenntnisse brauchen Landschaftsarchitekt\*innen?

Mathematik	Informatik	Naturwissenschaft	Kunst	Technik
Kennen sich mit den kritischen Wechselwirkungen von Pflanzen, Boden und Klima aus	Entwerfen Landschaftsplänen mithilfe computer-gestützter Design-software	Planen Details wie Bewässerungs-systeme, geneigte Flächen und Außen-bauten	Gestalten optisch ansprechende Außen-bereiche mit ästheti-schem und funktiona-lem Design	Vermessen Grund-stücke, schätzen Kosten und prüfen Umweltdaten



# Umwelt- planerin

Wir stellen vor: **Mariam Konsouh**. Sie lebt in Chicago, Illinois, und arbeitet als Umwelt-IT-Beraterin – ein anderer Begriff für „Umweltplanerin“. Wenn es eine freie Fläche in der Stadt gibt, untersucht sie gemeinsam mit ihrem Team den Boden, um sicherzugehen, dass es sicher ist, dort etwas Neues zu bauen. Sie hilft auch Unternehmen dabei, nachzuvollziehen, wie sie mit der Umwelt umgehen und sorgt dafür, dass sie die Regeln einhalten, um unsere Umwelt sauber und gesund zu halten.

**Mariums Superkraft:**  
Alles blitzschnell saubermachen!



## Erfahre mehr über den Beruf „Umweltplaner\*in“

### Was Umweltplaner\*innen jeden Tag machen

- Erkunden und kartieren Naturbereiche wie Feuchtgebiete und Wildtierkorridore
- Helfen bei der Planung umweltfreundlicher Gebäude, die die Erde schonen
- Arbeiten mit anderen zusammen, um Wachstum und den Erhalt der Natur in Einklang zu bringen
- Entwickeln Pläne und Regeln, um die Umwelt zu schützen

### Was machen Umweltplaner\*innen, um öffentliche Räume neu zu gestalten

- Stellen die Umweltfreundlichkeit der Konzepte sicher
- Bringen die Natur zurück in die Stadt – mit grünen Ideen und Elementen
- Schaffen starke Ökosysteme in Städten

### Welche MINT+ Kenntnisse brauchen Umweltplaner\*innen?

Mathematik	Informatik	Naturwissenschaft	Kunst	Technik
Verstehen Ökosysteme, Klimawissenschaften und Naturschutz	Verwenden technische Tools wie geografische Informationssysteme, um Daten zu kartieren und zu analysieren	Entwickeln nachhaltige Lösungen für Flächen und Gebäude	Erstellen Visualisierungen zur Darstellung großer ökologischer Ideen	Untersuchen Daten, um Auswirkungen auf Natur und Ressourcen zu messen



# Smart-City- Expertin

Wir stellen vor: **Zoe Eather**. Sie lebt in Brisbane, Australien, und arbeitet als Spezialistin für intelligente Städte – ein anderer Begriff für „Smart-City-Expertin“. In ihrem Beruf arbeitet sie mit Technologie und Daten, um die Funktionsweise von Städten zu verbessern und die Orte, an denen wir leben, arbeiten und spielen, zugänglicher und nachhaltiger zu machen. In der Schule mochte Zoe Mathematik, weil sie damit kreativ denken und Probleme lösen konnte. Dieser Beruf passt perfekt zu ihr, weil sie leidenschaftlich gern Menschen hilft und ihr Leben verbessern möchte.

**Zoes Superkraft: In die Zukunft sehen!**



## Erfahre mehr über den Beruf „Smart-City-Experte“

### Was Smart-City-Expert\*innen jeden Tag machen

- Entwickeln High-Tech-Lösungen, wie z. B. adaptive Verkehrsleitsysteme und intelligente Sensoren zur Verbesserung der Städte
- Nutzen Daten, um das Leben in Städten für alle besser zu machen
- Arbeiten zusammen mit Stadtplaner\*innen und Technologie-Expert\*innen an der Entwicklung neuer Ideen
- Testen neue Technologien und machen dazu Umfragen in der Öffentlichkeit

### Was machen Smart-City-Expert\*innen, um öffentliche Räume neu zu gestalten

- Nutzen Echtzeitdaten, damit alle Abläufe innerhalb einer Stadt besser funktionieren
- Machen Städte sicherer, schneller und grüner
- Entwickeln Funktionen wie intelligente Beleuchtung und Sitzgelegenheiten, um öffentliche Räume komfortabler und effizienter zu gestalten

### Welche MINT+ und Kunstkenntnisse brauchen Smart-City-Expert\*innen?

Mathematik	Informatik	Naturwissenschaft	Kunst	Technik
Untersuchen, wie Städte funktionieren und welche Auswirkungen sie auf die Umwelt haben, und nutzen Daten, um fundierte Entscheidungen zu treffen	Wenden Technologien wie das „Internet of Things“ und KI an, um Smart-City-Systeme aufzubauen	Gestalten Städte energieeffizient, nachhaltig und vernetzt, um so zu helfen, den Planeten zu schützen	Erarbeiten bedienfreundliche, perfekt funktionierende Technologien mit einem attraktiven Erscheinungsbild	Nutzen Algorithmen, Modellierung und Statistiken, um Städte für alle lebenswerter zu machen